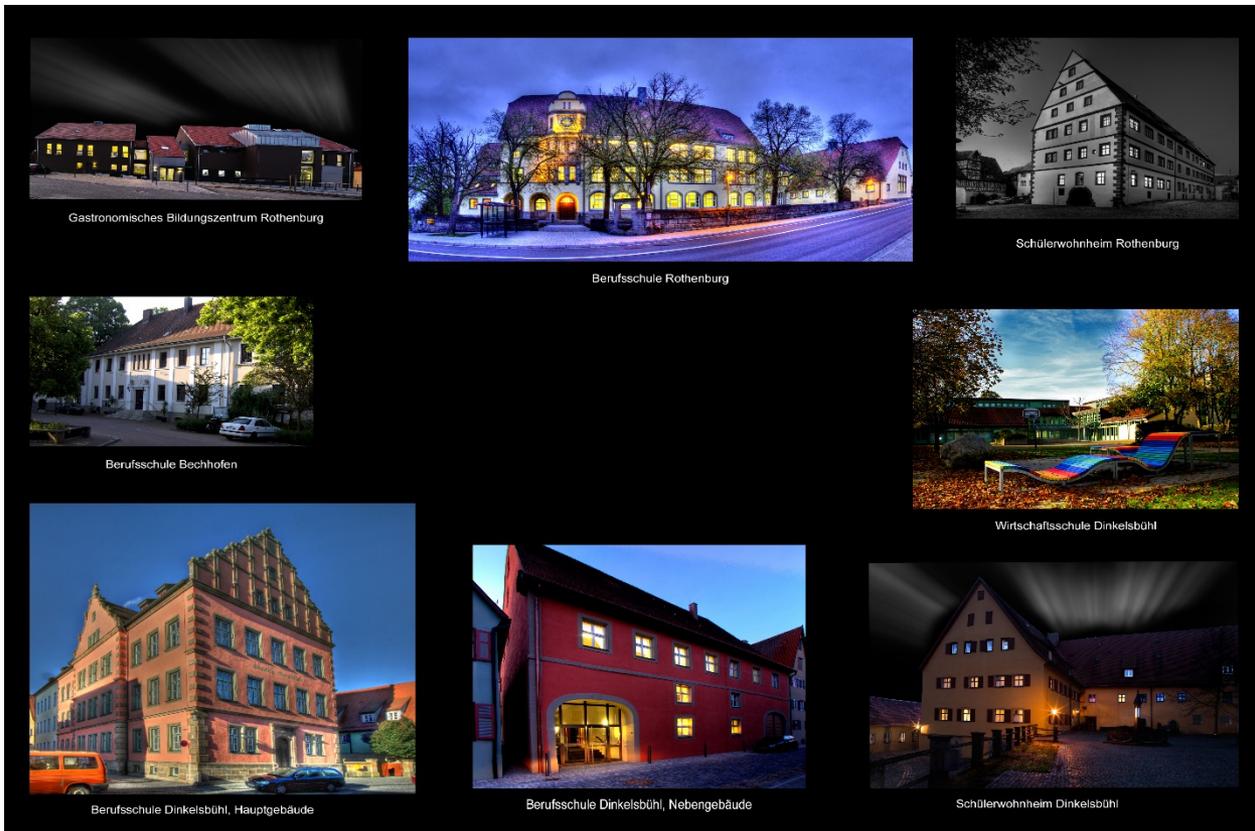


### 3 Organisationsentwicklung

#### 3.1 Grundsätzliches zu unserer Organisationsentwicklung



Wir haben verschiedene Schulformern an unterschiedlichen Schulstandorten, die bis zu 50 km voneinander entfernt liegen. In unseren Einrichtungen arbeiten etwa 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir unterrichten knapp 2000 Schülerinnen und Schüler, davon übernachten pro Woche ca. 180 in Schülerwohnheimen. Um effektiv arbeiten zu können und für unsere Schüler und Schülerinnen ein optimales Bildungsangebot liefern zu können, benötigen wir eine gut durchdachte und moderne Organisationsstruktur, die im Rahmen unserer Schulentwicklung ständig fortentwickelt wird. Einige Schwerpunkte werden hier aufgezeigt. Zu unserer Schule gehören folgende Einrichtungen:



Wir entwickeln unsere Schule weiter  
Schulentwicklungskonzept des SBS Rothenburg-Dinkelsbühl

### 3 Organisationsentwicklung

#### 3.2 Überblick über wesentliche Aufgaben der Organisationsentwicklung an unserem Schulzentrum



Die folgenden Punkte sind auf den nächsten Seiten aufgeführt.

3.3 Aufgaben klar verteilen und schlanke Organisationsstrukturen entwickeln

3.4 Autonome Abteilungen fordern und fördern

3.5 Klare Ziele setzen

3.6 Mit einem motivierten Kollegium arbeiten

3.7 Hohe Transparenz der Arbeitsprozesse

3.8 Die Sekretariate bürgen für Qualität

3.9 Ohne die gute Arbeit der Hausmeister gibt es keine gute Schule

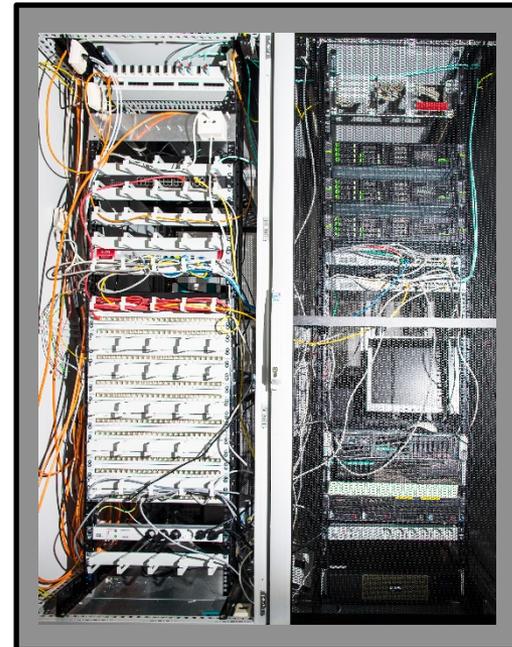
3.10 Wir pflegen unser gutes Image

3.11 Unsere Sanierungs- und Baumaßnahmen verbinden Geschichte und Tradition mit einer modernen Zukunft



Um die vielfältigen Aufgaben an unserem Schulzentrum bewältigen zu können, müssen diese möglichst auf alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sinnvoll verteilt sein. Die Verteilung erfolgt im Wesentlichen über die Eigeninitiative der beteiligten Personen, aber auch über Delegation. In einem Organisationsdiagramm ist dargestellt, wer welche Aufgaben zu erfüllen hat.

Wir streben eine schlanke Organisationsstruktur an und nutzen dabei die modernen Kommunikationsmedien. Alle Schulstandorte sind digital über einen Server miteinander vernetzt. Schulleitung und Verwaltungskräfte kümmern sich darum, dass die Schulverwaltung nicht aufgebläht sondern effizient durchgeführt wird. Alle Lehrkräfte verfügen über eine schuleigene E-Mail-Adresse, damit die Kommunikation verbindlich, zielgerichtet und rasch erfolgt. Eine EDV-Firma sorgt dafür, dass die digitale Technik im gesamten Schulzentrum reibungslos funktioniert.





Hohe Autonomie der Abteilungen bzw. der Wirtschaftsschule stellt eine wesentliche Grundlage für die fruchtbare Arbeit an unserem Schulzentrum dar. Jede unserer sieben Abteilungen und die Wirtschaftsschule verkörpern im übertragenen Sinne eine eigenständige Schule, z.B.:

- An der Spitze der Abteilung steht der Abteilungsleiter, die Abteilungsleiterin bzw. der Stellvertreter des Schulleiters an der Wirtschaftsschule. Sie führen nach dem vorliegenden Personalführungskonzept ihre Mitarbeiter. Alle Abteilungsleiter und der Stellvertreter der Wirtschaftsschule gehören zur Erweiterten Schulleitung.
- Die Abteilungsleiter bzw. der Stellvertreter des Schulleiters an der Wirtschaftsschule sorgen dafür, dass ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kernteams die festgelegten Aufgaben erfüllen.
- Die Gestaltung der Blockpläne, der Stundenpläne sowie der Einsatz und die Vertretung der Lehrkräfte bleiben der einzelnen Abteilung bzw. der Wirtschaftsschule überlassen.
- Der Besuch von Fortbildungen wird in den Abteilungen bzw. in der Wirtschaftsschule geregelt.
- Die Abteilungen und die Wirtschaftsschule verfügen selbstständig über ihre zugewiesenen Haushaltsmittel.
- Baumaßnahmen und größere Anschaffungen für die Abteilungen bzw. für die Wirtschaftsschule werden zwischen der Schulleitung und den Fachbereichsleitern im Juni festgelegt und dann dem Sachaufwandsträger als Empfehlung vorgelegt.
- Für die Gestaltung der Schulhausflure und Klassenzimmer sind die jeweiligen Abteilungen verantwortlich.
- Jede Abteilung und Wirtschaftsschule ist für die Gestaltung und Aktualisierung ihrer Homepage verantwortlich.
- Jede Abteilung und Wirtschaftsschule kümmert sich darum, dass sie die „Kooperation von Erziehungspartnern und Schule“ (KESch) umsetzt.



## 3 Organisationsentwicklung

### 3.5 Klare Ziele setzen



#### 3.5.1 Vision der Schule

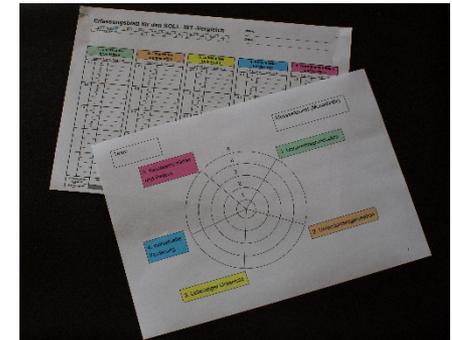
Nachdem 2012 nach zehnjähriger Schulentwicklung unsere Vision 2002 zur guten Schule weitestgehend erfüllt werden konnte, haben wir 2012 eine neue Vision entwickelt. Seit dieser Zeit streben wir an, diese Vision Wirklichkeit werden zu lassen.

#### 3.5.2 Unterrichtsgrundsätze

Unsere schulinternen Unterrichtsgrundsätze, die im Schuljahr 2000/2001 festgelegt wurden, sind für alle Lehrkräfte verbindlich einzuhalten und werden bei Unterrichtsbesuchen immer wieder überprüft.

#### 3.5.3 Ziele der Kernteams

Jedes Kernteam überprüft am Ende des Schuljahres, ob es die Kriterien des schuleigenen Qualitätsverständnisses (SQV) erfüllt. Aufgrund der Analyse erstellt jedes Kernteam ein Jahresziel, um die Unterrichtsqualität zu gewährleisten.



#### 3.5.4 Jahresziele der Schulleitung

Zu Beginn des Schuljahres stellt die Schulleitung ihre Jahresziele zusammen. Die Jahresziele werden am Pädagogischen Tag vorgestellt. Am Ende des Schuljahres berichtet der Schulleiter in der Abschlusskonferenz über den aktuellen Stand der Zielerreichung.

#### 3.5.5 Ziele der Schulentwicklung

Das QmBSZ-Team erstellt im Frühjahr auf einer Klausurtagung die Schulentwicklungsziele. Ein Projektleiter ist federführend für die Erreichung des Zieles verantwortlich. Der QmBSZ-Leiter überprüft jeweils den aktuellen Stand. Jede Lehrkraft kann im öffentlichen Ordner unseres EDV-Systems jederzeit verfolgen, auf welcher Entwicklungsstufe das einzelne Schulentwicklungsprojekt steht.

#### 3.5.6 Persönliche Zielvereinbarungen

Bei den Mitarbeitergesprächen, die jährlich von den Mitgliedern der Schulleitung und den Abteilungsleitern durchgeführt werden, werden verbindliche Ziele festgelegt.

### 3 Organisationsentwicklung

#### 3.6 Mit einem motivierten Kollegium arbeiten



Folgende Aspekte zeigen beispielhaft auf, wie sich die Führungskräfte unseres Schulzentrum bemühen, mit einem motivierten Kollegium zu arbeiten:

- Schulleitung und Abteilungsleitungen haben ein positives Menschenbild. Es ist geprägt von Wertschätzung, Wohlwollen, Vertrauen und Toleranz.
- Wir erkennen gute Leistung an.
- Wir unterstützen und fördern die persönliche Weiterentwicklung.
- Wir gestalten angenehme und interessante Arbeitsplätze.
- Wir kümmern uns um ein gutes Image der Schule.
- Wir achten auf die Lehrergesundheit.

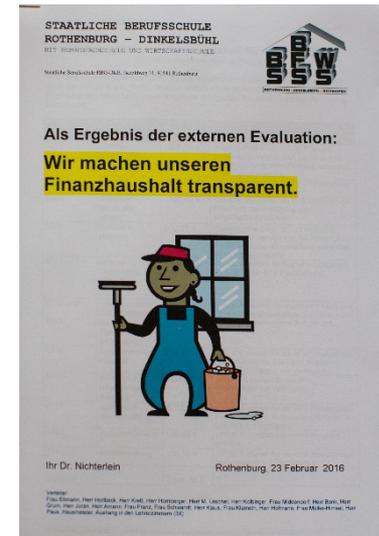


Wir entwickeln unsere Schule weiter  
Schulentwicklungskonzept des SBS Rothenburg-Dinkelsbühl



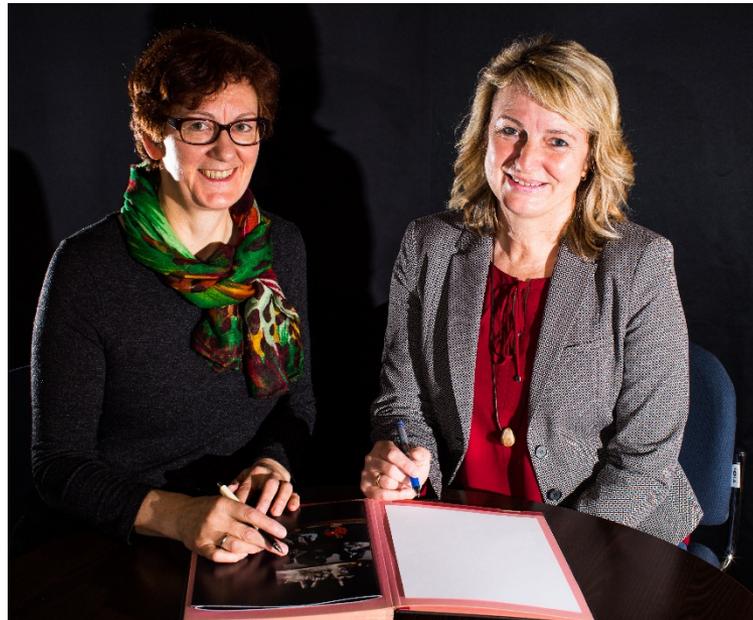
Eine hohe Transparenz der Arbeitsprozesse wird als Wertschätzung gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gesehen. Folgende Beispiele sollen dies zum Ausdruck bringen:

- Mit Hilfe der schulinternen E-Mail-Adressen werden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt und schnell über die für sie wichtigen Angelegenheiten informiert.
- Zu Beginn des Schuljahres erhält jede Lehrkraft in digitaler Form einen Kalender, mit den wichtigsten Terminen.
- Die Haushaltspläne und die Verteilung der finanziellen Mittel werden im Schulzentrum veröffentlicht.
- Ein digitaler „Newsletter“ informiert alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über aktuelle Ereignisse im Schulzentrum.
- Jede Lehrkraft kann sich über UNTIS über den Stundeneinsatz der Kolleginnen und Kollegen am Schulzentrum informieren.
- Ein bewährtes System informiert die Lehrkräfte zeitnah über ihr aktuelles Stundenkonto.
- Alle Projekte der Schulentwicklung werden in ihrem Verlauf aktuell im öffentlichen Netz des Schulzentrums präsentiert.
- Lehrkräfte, die mit einer Leistungsprämie ausgezeichnet werden, werden im Schulzentrum bekanntgegeben.





- Die Sekretariate an unseren Schulen sind Servicestationen vor allem für unsere Schülerinnen und Schüler, Eltern, Ausbildungsbetriebe, Behörden sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Fachkompetenz stehen im Mittelpunkt der Serviceleistung.
- Die Verwaltungsaufgaben werden in schlanken Strukturen, mit hoher Fachkompetenz möglichst digital erledigt.
- Die Arbeitsbereiche sind im gegenseitigen Einvernehmen unter den Sekretärinnen klar geregelt und schriftlich festgelegt.
- Regelmäßige Treffen zwischen Schulleitung und Sekretärinnen führen zu einer ständigen Weiterentwicklung der Verwaltungstätigkeiten.



### 3 Organisationsentwicklung

3.9 Ohne die gute Arbeit der Hausmeister gibt es keine gute Schule



Wir entwickeln unsere Schule weiter  
Schulentwicklungskonzept des SBS Rothenburg-Dinkelsbühl

Wir schätzen die Arbeit unserer Hausmeister sehr hoch ein.

- Für Ordnung und Sauberkeit auf dem Schulgelände und in den Schulräumen zu sorgen hat für die Tätigkeit unserer Hausmeister höchsten Vorrang.
- Hohe Bedeutung haben auch Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit der Hausmeister gegenüber unseren Schülerinnen und Schülern sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Schulzentrums.
- Die Hausmeister unseres Schulzentrums unterstützen sich gegenseitig in ihrer Arbeit.





Wir entwickeln unsere Schule weiter  
Schulentwicklungskonzept des SBS Rothenburg-Dinkelsbühl



Unsere Jahresberichte zeigen die Attraktivität unserer Ausbildungsmöglichkeiten.



Aufschlussreiche Presseartikel berichten immer wieder über die Leistungsfähigkeit unseres Schulzentrums.



Die Einheit unseres modernen Schulzentrums wird durch unser Logo symbolisiert.



Mit Hilfe unserer selbst gestalteten Weihnachtskarten bedanken wir uns bei den Förderern unseres Schulzentrums.



Bei Schulprojekten und besonderen Ereignissen, laden wir Gäste in unser Schulzentrum ein.



Wir entwickeln unsere Schule weiter  
Schulentwicklungskonzept des SBS Rothenburg-Dinkelsbühl

Unser Sachaufwandsträger, der Landkreis Ansbach unterstützt unser Schulzentrum vorbildlich. Kontinuierlich werden seit 2000 immer wieder beträchtliche Investitionen getätigt, damit wir unseren Bildungsauftrag mit hohen Ansprüchen verwirklichen können. Besonders bemerkenswert ist, dass im Sinne unserer historischen Städte Rothenburg und Dinkelsbühl altehrwürdige Gebäude denkmalgeschützt restauriert werden und dem Schulzentrum als moderne Schulräume zur Verfügung gestellt werden. Wir bringen den Beweis dafür, dass Verantwortung zu unserer Geschichte und Tradition mit Fortschritt und Zukunft verknüpft werden können.

